

Jürgen Häberli
SVP
Müslenstrasse 4
8597 Landschlacht

EINGANG GR 21. Mai 2025			
GRG Nr.	2A	EA 6A	166

Einfache Anfrage

Gefälschte Ausweisdokumente und mangelnde Kontrolle – Handlungsbedarf im Kanton Thurgau?

Sehr geehrter Herr Präsident,
geschätzte Damen und Herren des Regierungsrates

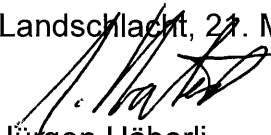
Gemäss einer aktuellen Recherche der SRF-Sendung «Rundschau» leben Tausende Menschen mit gefälschten Pässen und erschlichenen Aufenthaltsbewilligungen illegal in der Schweiz. Die Dunkelziffer dürfte hoch sein, da systematische Grenzkontrollen fehlen und die Gemeinden oft nicht über genügend geschultes Personal verfügen. Auch die Fälschungen werden immer raffinierter – insbesondere bei Kunststoffdokumenten. Der Kanton Thurgau könnte von diesen Entwicklungen betroffen sein.

Daher bitte ich den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie viele Fälle von erschlichenen Aufenthaltsbewilligungen wurden im Kanton Thurgau in den letzten fünf Jahren bekannt?
2. Wie schätzt der Regierungsrat die Dunkelziffer im Kanton Thurgau ein, insbesondere in Bezug auf nicht entdeckte Fälschungen?
3. Wie werden die Mitarbeitenden der Einwohnerdienste im Thurgau aktuell geschult, um gefälschte Dokumente erkennen zu können?
4. Gibt es Überlegungen, eine einheitliche Ausbildung für Gemeindeangestellte in diesem Bereich zu schaffen oder zu fördern?
5. Wie wird sichergestellt, dass die Dokumente insbesondere auch von EU- und EFTA-Bürgern, welche sich bei den Einwohnerdiensten anmelden, korrekt kontrolliert werden, obwohl an der Grenze keine systematische Kontrolle stattfindet?

Ich danke dem Regierungsrat für die Beantwortung dieser Fragen und die Klärung, ob und wie der Kanton Thurgau proaktiv gegen diese besorgniserregende Entwicklung vorgehen möchte.

Landschlacht, 21. Mai 2025


Jürgen Häberli